



II-11525 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR
ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR
DIPL.-ING. DR. RUDOLF STREICHER

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2
Tel. (0222) 711 62-9100
Teletex (232) 3221155
Telex 61 3221155
Telefax (0222) 73 78 76
DVR: 009 02 04

Pr.Zl. 5906/6-4-90

53291AB

1990 -06-18

zu 54371J

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der
Abg. Dr. Schranz und Genossen vom 26. April 1990,
Zl. 5437/J-NR/1990, "Telefon-Situation im zweiten
Wiener Gemeindebezirk"

Ihre Fragen darf ich wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

"Was ist auf dem Telefonsektor im zweiten Wiener Gemeindebe-
zirk seit 1989 geschehen?"

Der zweite Wiener Gemeindebezirk wird von den Telefonzentra-
len Afrikanergasse, Treustraße und Rasumofskygasse versorgt.

Während die Post in der Afrikanergasse und der Rasumofsky-
gasse bereits im Jahr 1988 digitale OES Ortsvermittlungs-
stellen errichtet hat, wird die vollelektronische Ortsver-
mittlungsstelle Treustraße - die Errichtung erforderte In-
vestitionen in der Höhe von nahezu 155 Mio Schilling - am
8. Juni 1990 mit einer Kapazität für 8.000 Hauptanschlüsse in
Betrieb gehen. Darüberhinaus wurden die digitalen Telefonzen-
tralen in der Rasumofskygasse und in der Afrikanergasse seit
1989 um insgesamt 12.000 Anrufeinheiten erweitert.

In den Ausbau des Telefonnetzes der Leopoldstadt wurden im
Jahr 1989 27 Mio S investiert. Der Schwerpunkt der Ausbau-
tätigkeit lag dabei im Bereich der Ausstellungsstraße und der
Meiereistraße.

Für das laufende Jahr sind zur Verbesserung der Fernmelde-
infrastruktur 47,5 Mio S vorgesehen.

- 2 -

Im Bereich Elderschplatz, Böcklinstraße und Krumbaumgasse wird ein Kabelkanal errichtet.

Weitere Fernmeldebauvorhaben betreffen die Gebiete Leopoldsgasse, Zirkusgasse, Engerthstraße, Lukschgasse, Schmelzgasse und Obere Augartenstraße.

Zu Frage 2:

"Wieviele Telefonanschlüsse wurden seit 1989 neu errichtet?"

Seit 1989 wurden 3.314 Neuanschlüsse installiert.

Zu Frage 3:

"Wieviele Telefonanschlüsse bestehen derzeit?"

Derzeit stehen dem zweiten Wiener Gemeindebezirk 40.387 Telefonanschlüsse zur Verfügung.

Zu Frage 4:

"Wie groß ist die Warteliste derzeit?"

Die Warteliste umfaßt derzeit 1.639 Anschlußwerber.

Zu Frage 5:

"Bis wann ist mit der positiven Erledigung der auf der Warteliste verzeichneten Anträge zu rechnen?"

Der Abbau der Warteliste erfolgt laufend.

Wien, am 18. Juni 1990
Der Bundesminister

